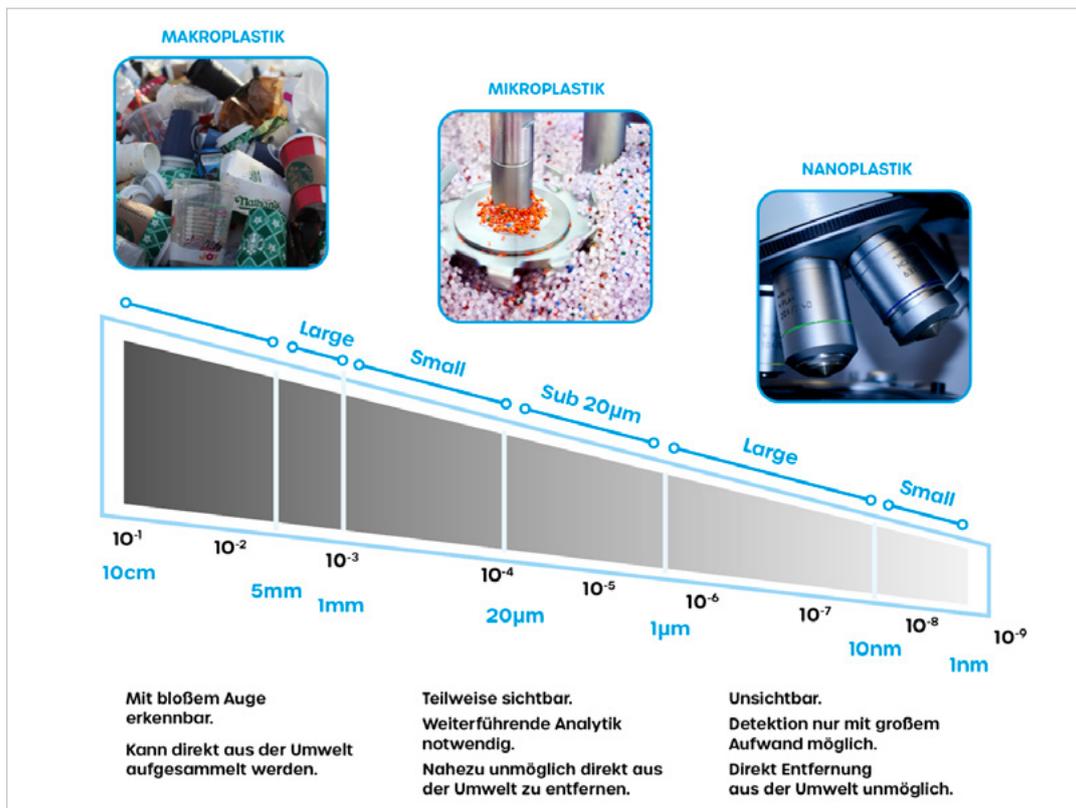


## WAS IST MIKROPLASTIK?

Mikroplastik sind winzige Partikel aus synthetischen **Polymeren** und **Kunststoffen** sowie deren Produkten, die eine Größe von weniger als 5 Millimetern haben.



Man unterscheidet drei Arten von Mikroplastik: Sekundäres Mikroplastik umfasst alle Mikroplastik-Partikel, die durch **langsamen Zerfall** großer Plastikteile bzw. **Plastikmüll** in der Umwelt entstehen. Dies kann durch jegliche Arten äußerer Einflüsse passieren, z. B. durch **UV-Strahlung**, Bakterien oder auch durch Reibung.

Primäres Mikroplastik Typ **A** kategorisiert Mikroplastik als **Chemikalie**. Hier wird Mikroplastik direkt Produkten (bspw. Körperpflegeprodukte, Putzmittel, Lacke etc.) zugesetzt.

Aufgrund der Änderungen in der Gesetzgebung wird dieser Anteil häufig bereits durch wasserlösliche Polymere („flüssiges Mikroplastik“) ersetzt.

Produkte werden dann häufig mit dem Zusatz „**Mikroplastikfrei**“ oder „Ohne Mikroplastik“ beworben.

Die Kategorie primäres Mikroplastik Typ **B** umfasst Kunststoffpartikel, die bei der Nutzung von Kunststoffprodukten entstehen und direkt (ohne Umwege) als Mikroplastik in die Umwelt eingetragen werden. Beispiele sind **Reifenabrieb** oder Kleidungsfasern von Synthetik-Kleidung.

 PRIMÄRES MIKROPLASTIK

 SEKUNDÄRES MIKROPLASTIK

 LÖSLICHE POLYMERE